



*Birgit Schwarzmeier, 1. Vorsitzende  
Weiherstr. 15  
78073 Bad Dürkheim  
Tel. 07706 – 922 277  
uganda-freundeskreis@web.de  
www.uganda-freundeskreis.de*

*Im Dezember 2023*

Gedanken von Hans Eigner, Comboni-Missionar und Weggefährte von Pater Gerner:

*War früher der Glaube eine Selbstverständlichkeit - Gott war allgegenwärtig - so ist heute der Glaube nur noch eine Option. Ich würde sagen, dass wir religiös obdachlos geworden sind, während wir in komfortablen Häusern wohnen.*

## Weihnachtsbrief 2023

Liebe Freunde, Spender und Sponsoren des Uganda - Freundeskreis e.V.,

vielleicht dieses Jahr werden wir weiße Weihnachten erleben.  
Viele Ortschaften sind auf jeden Fall aktiv mit Weihnachtsmärkten.

Weihnachten wird auch in Uganda groß gefeiert  
und Weihnachtsbäume gehören auch zur Dekorationen.  
Hoffen wir, dass Weihnachten nirgendwo auf die  
Betriebsamkeit reduziert wird.



Unsere Förderung von bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Uganda besonders bei der Schulbildung ist sehr wichtig. Uganda ist das Land mit der jüngsten Bevölkerung, denn 50% der Bevölkerung sind unter 15 Jahr alt und in Uganda gehören Schulgebühren zu allen Bildungsstufen (von der Vorschule über die Grundschule bis zu Berufsschule und Universität). Viele Eltern schaffen es nicht, das Geld für die Schulgebühren zusammenzubringen.

Unsere Unterstützung in Uganda kommt gut an. Die Partnerorganisation in Uganda (BUMA) berichtet uns regelmäßig über die Erfolge und über Besonderheiten der Patenkinder in Buleega und Makindu. Es gibt auch Beispiele ehemaliger Patenkinder, die nach der Ausbildung oder Studium sich erfolgreich selbständig gemacht haben und bereits Arbeitgeber wurden.

Zurzeit haben wir 50 Patenkinder. 8 Kinder schrieben im November Abschlussprüfungen. Die Ergebnisse werden vom Staat erst gegen Ende Januar bekannt gegeben. Dann geht das große Rennen los. Wie geht's weiter? Berufliche niederschwellige Ausbildung oder doch erst Realschule? Und welche und wo und zu welchen Kosten das Ganze? Diese Kostensprünge sind für die Eltern unserer Schützlinge oft unbezahlbar. Aber auch manche Paten freuen sich über Entlastung durch Co-Paten.

Mit den Spendenbescheinigungen in Jan./Febr. legen wir aktuelle Anfragen bei.  
Natürlich können Sie uns auch vorher signalisieren, dass Sie gerne helfen möchten.

Wichtig ist es, die Projekte in Uganda regelmäßig zu besuchen und beurteilen. Birgit Schwarzmeier und Birgit Zügel haben über Pfingsten 2023 Uganda besucht. Wie immer, wurde auch diese Reise wieder aus eigener Tasche bezahlt. Sie haben viele Patenkinder und Schulen besucht. Ausführliche Berichte und Präsentationen haben sie beim öffentlichen Vereinstreffen und der Mitgliederversammlung am 19. Nov. gegeben.

Der Uganda-Freundeskreis e.V. hat zum ersten Mal an der Gewerbeschau (Tag der Vereine) in Bad Dürkheim am 22. April 2023 mit einem Stand teilgenommen. Die Teilnahme an der Gewerbeschau hat die Arbeit des Vereins bekannter gemacht. Wir wollen im 2024 wieder dabei sein und freuen uns auf Besucher am Stand.

Der Uganda Freundeskreis e.V. unterstützt wie immer auch das Berufsschule von Konrad Tremel bei Gulu in Norduganda. Lesen Sie hierzu den Weihnachtsbrief aus Uganda. Nächstes Jahr wollen wir auch die Krankenpflege und Hebammenschule von Br. Günter in Ostuganda wieder fördern. Wir freuen uns auf Spenden.



Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für Sie und Ihre Familien, insbesondere dem Wunsch, nach einem emotionalen, sozialen und spirituellen / religiösem Zuhause und ganz herzlichem DANK für die vielseitigen Unterstützungen

Gez. *James Iga*, Schriftführer                      und                      *Birgit Schwarzmeier*, 1. Vorsitzende

